

**Antrag auf Erteilung einer
Ausnahmegenehmigung
gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 8
Straßenverkehrsordnung (StVO)**

- Inanspruchnahme öffentlichen Verkehrsraums -

1. Antragsteller/in

Name	Vorname	Ggf. Name der juristischen Person	
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

2. Bauleiter/in

Name	Vorname		
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

3. Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsraum

Eine Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 8 soll erteilt werden zur

<input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bauzaunes	<input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichem Verkehrsgrund
<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baugerüsts	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bau- und Gerätewagens	<input type="checkbox"/> Aufstellung von Containern und Wechselbehältern
Sonstiger Zweck		

4. Vorhaben

Ort	Gemarkung (falls abweichend)		
Gemeindestraße	Kreisstraße Nummer	Landesstraße Nummer	Bundesstraße Nummer
Beginn der Bauarbeiten	Datum (TT.MM.JJJJ)	Voraussichtliches Ende der Bauarbeiten	Datum (TT.MM.JJJJ)

Erklärung:

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum	Unterschrift	Anlagen
------------	--------------	---------